

Psalm 73

Psalm 73 ist ein Psalm, der sich dem Frust Asafs widmet. Er kann es nicht glauben, dass es den Menschen, die Gott verachten, so gut geht, und fragt sich, wann Gott diesen Menschen den Riegel verschieben und sie für ihr arrogantes Verhalten bestrafen wird. In seinem Wechselbad der Gefühle erkennt Asaf letztendlich, dass ihm durch seine Beziehung zu Gott eine Freude und ein Trost zuteilwird, die alles menschliche Lebensglück überstrahlen, weil im Gegensatz zu menschlichem Lebensglück das, was Gott schenkt, ewigen Bestand hat.

- In Psalm 73 ist Asaf frustriert über Menschen, die Gott ignorieren und trotzdem ein scheinbar problemloses Leben haben. Gibt es in deinem Leben Menschen oder Situationen, die in dir ähnliche Gefühle auslösen? Wie gehst du mit solchen Gefühlen um?**

- Im Verlauf des Psalms verändert Asaf seine Sicht: Er beginnt, die Dinge aus Gottes Perspektive zu betrachten und erkennt, dass das Glück der Gottlosen nur oberflächlich ist. In welchen Bereichen fällt es dir manchmal schwer, das „größere Bild“ zu sehen? Was hilft dir, die Dinge mehr aus Gottes Sicht zu betrachten?**
